

Embedded-PC-Serie CX5600 erweitert das Portfolio an AMD-Ryzen™-Geräten



Die Embedded-PCs der Serie CX5600 sind mit AMD-Ryzen™-Prozessoren ausgestattet und ergänzen die bestehenden CX51xx- und CX52xx-Geräte bei identischen Gehäuseabmessungen. Zusätzlich bieten die neuen Geräte die Möglichkeit, linksseitig ein CX2500-Erweiterungsmodul anzuschließen und somit die Flexibilität im Einsatz zu erhöhen.

Die neue Serie umfasst derzeit zwei Geräteausführungen: Der CX5620 verfügt über einen AMD-Ryzen™-Prozessor mit 1,2 GHz Taktfrequenz, Typ CX5630 über einen entsprechenden 2,4-GHz-Prozessor. Beide hutschienenmontierbaren Embedded-PCs zeichnen sich durch einen niedrigen Leistungsverbrauch und Lüfterlosigkeit aus. Als Grundausstattung bieten die Geräte zwei unabhängige GBit-Ethernet-Schnittstellen, vier USB-3.0-, eine DVI-D-Schnittstelle, eine ab Werk flexibel belegbare Multioptionsschnittstelle sowie 4 GB bzw. 8 GB RAM. Hinzu kommt die linksseitige Erweiterbarkeit durch ein CX2500-Modul, sodass das System um weitere PC-Schnittstellen (z. B. zwei zusätzliche 1-GB-Ethernet-Ports) oder Feldbusschnittstellen ergänzt werden kann.

Mit der CX5600-Serie wird auch TwinCAT 2 (32 Bit) weiter unterstützt. Der Umstieg auf das modernere TwinCAT 3 (64 Bit) ist aber jederzeit möglich. Sowohl mit TwinCAT 2 als auch mit TwinCAT 3 sorgt die Verwaltung im TwinCAT-Echtzeitkern neben den in Echtzeit ausgeführten Steuerungsaufgaben dafür, dass genügend Zeit für die Benutzeroberfläche (HMI) bleibt.

Durch die hohe Grafikleistung des in die CPU integrierten Grafikernels können auch anspruchsvolle Visualisierungen mit modernen User-Interfaces realisiert werden. Die CX56x0-Geräte werden sowohl mit Windows 10 als auch mit dem Beckhoff-eigenen Betriebssystem TwinCAT/BSD angeboten.

weitere Infos unter:

www.beckhoff.com/cx56x0